Zeitschrift: Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich

Herausgeber: Geobotanisches Institut Rübel (Zürich)

Band: 3 (1925)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

	~
	Seite
Titel, Widmung, Inhaltsverzeichnis	I-VIII
CARL SCHRÖTER, von EDUARD RÜBEL, Zürich	1
Jugend S. 1, Lehrtätigkeit S. 5, Forschungen S. 9, Reisen	
S. 16, Gesellschaftstätigkeit S. 18, Der Mensch S. 19.	
Verzeichnis der Publikationen von C. Schröter	22
Dissertationen, die unter Leitung von C. Schröter entstanden	
$\qquad \qquad sind \boldsymbol{\cdot} $	35
Erster Teil	
Alpine und arktische Flora und Vegetation	
I. EDUARD RÜBEL, Zürich, Alpenmatten-Überwinterungsstadien, mit	9
acht farbigen Tafeln	37
II. H. Christ, Riehen-Basel, Die Anfänge der Alpenfloristik im	
XVI. und XVII. Jahrhundert. Konrad Gesner und seine Freunde	
S. 53, Die Kräuterbücher S. 55, Charles de l'Escluse gen.	
CLUSIUS S. 57, JACQUES DALECHAMP S. 60, BOCCONE und BARRE-	
LIER S. 62	53
III. G. EINAR DU RIETZ, Upsala, Studien über die Höhengrenzen der	
hochalpinen Gefässpflanzen im nördlichen Lappland, mit einer	
Kartenskizze und drei graphischen Darstellungen im Text.	67
IV. CARL SKOTTSBERG, Göteborg, Einige Bemerkungen über die al-	
pinen Gefässpflanzen von Masafuera (Juan Fernandez-Inseln)	87
V. M. RIKLI, Zürich, Alpin-arktische Arten und einige Bemerkun-	
gen über die Beziehungen der Flora unserer Alpen mit der-	0.0
jenigen der Polarländer	96
VI. PIERRE ALLORGE, Paris, Sur quelques groupements aquatiques	100
et hygrophiles des Alpes du Briançonnais	108
VII. RUDOLF SIEGRIST, Aarau, und HERMANN GESSNER, Buchs bei Aarau,	
Ueber die Auen des Tessinflusses, Studie über die Zu- sammenhänge der Bodenbildung und der Sukzession der	
Pflanzengesellschaften, Allg. Uebersicht S. 129, Die Boden-	
verhältnisse S. 129, Beobachtungen aus einzelnen Auen-	
gebieten S. 141, Zusammenfassung S. 166. Mit acht Text-	
abbildungen	127
VIII. CH. FLAHAULT, Montpellier, Vent et Neige, Effets mécaniques	
S. 173. Effets physiologiques S. 178. Conclusions S. 183.	169

	Werner Lüdi, Bern, Die Ergebnisse von Verdunstungsmessungen im Lauterbrunnental und in Bern in den Jahren 1917 bis	Seite
Χ.	1920, mit acht graphischen Darstellungen im Text M. Düggell, Zürich, Studien über die Bakterienflora alpiner	185
21.	Böden	204
XI.	THEKLA R. RESVOLL, Oslo, Rubus chamaemorus L. Die geographische Verbreitung der Pflanze und ihre Verbreitungs-	
8	mittel, mit sieben Textabbildungen und zwei Tafeln	224
XII.	F. VIERHAPPER, Wien, Zur Kenntnis der geographischen Verbreitung und Gliederung der Valeriana celtica, mit einer Kartenskizze und drei Textabbildungen.	241
XIII.	Theo J. Stomps, Amsterdam, Patanas, alpine Grasfluren auf Ceylon, mit zwei Tafeln	252
XIV.	E. Wilczek, Lausanne, La Flore des haies en Valais et principalement à Zermatt	264
XV.	JOHN W. HARSHBERGER, Philadelphia, A comparison of the alpine regions and vegetations of Eastern America, Norway and	
	Switzerland	271
	Zweiter Teil	
	Ausseralpine Vegetation	
	G. J. TANFILJEF, Odessa, Natürliche Wiesen in Russland	278
11.	FRIEDRICH MORTON, Hallstatt-Wien, Entwicklung und Ziele der pflanzlichen Höhlenkunde	294
		201
III.	J. Braun-Blanquet, Zürich, Die Brachypodium ramosum-Phlomis- lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit	201
	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304
IV.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	
IV.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304 320
IV. V.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304
IV. V.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304 320 334
IV. V. VI.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304 320 334 354 364
IV. V. VI. VII.	lychnitis-Assoziation der Roterdeböden Südfrankreichs, mit zwei Textabbildungen und einer Tafel	304 320 334 354

Dritter Teil

Phyto-Plankton	Seite
I. J. PAVILLARD, Montpellier, Aperçu sociologique sur le Phyto-	
plankton marin	430
II. R. et F. CHODAT, Genève, Esquisse planctologique de quel-	
ques lacs français, mit 14 Textabbildungen	436
III. HANS STEINER, Zürich, Vergleichende Studien über die horizon-	
tale und vertikale Verteilung des Phytoplanktons im Zürich-	
see, mit zwei graphischen Darstellungen im Text	459
IV. G. HUBER-PESTALOZZI, Zürich, Das Phytoplankton einiger Hoch-	
seen Korsikas, mit einer Textabbildung und drei Tafeln .	477
Vierter Teil	
Phyto-Palaeontologie und Florengeschichte	
I. WLADYSLAW SZAFER, Krakau, Zur Frage der Vielgestaltigkeit,	
Herkunft, sowie des Aussterbens von Brasenia purpurea im	
europäischen Diluvium, mit zwei variationsstatistischen Dia-	
grammen im Text	493
II. E. NEUWEILER, Zürich, Ueber Hölzer in prähistorischen Fund-	
stellen	509
III. TH. HERZOG, München, Die Moose Südbrasiliens als pflanzen-	
geographische Zeugen	519
IV. WALTHER RYTZ, Bern, Ueber Interglazialfloren und Interglazial-	
klimate, mit besonderer Berücksichtigung der Pflanzenreste	
von Gondiswil-Zell und Pianico-Sellere	540
V. Otto Nägell, Zürich, Ueber die Ausstrahlungen der pontischen	
(sarmatischen) Florenelemente in der Nordostschweiz, mit	
einer farbigen Kartenskizze als Beilage	553
Fünfter Teil	
Systematik und Genetik	
I. HUGO DE VRIES, Lunteren (Holland), Ueber das Aufsuchen von	
Artanfängen	567
II. Ed. Fischer, Bern, Zur Entwicklungsgeschichte der Fruchtkörper	
der Secotiaceen, mit drei Textabbildungen	571
III. EUGEN BAUMANN, Zürich, Ueber einige kritische Potameen der	
Schweizerflora, mit einer Textabbildung	582
IV. GUNNAR SAMUELSSON, Stockholm, Die Callitriche-Arten der Schweiz,	0.000
mit einer Textabbildung	603
V. Alfred Ernst, Zürich, Zur Blütenbiologie und Genetik von	000
Primula longiflora All., mit zwei Textabbildungen	628
VI. John Briquet, Genève, Sur les genres de Zygophyllacées Covillea et Schroeterella.	655
	000

Sechster Teil

Soziologische Begriffe	Seit
I. A. K. CAJANDER, Helsingfors, Der gegenseitige Kampf in der	
Pflanzenwelt	668
II. RUDOLF SCHARFETTER, Graz, Die Stellung der Einarter in den	
mitteleuropäischen Pflanzenformationen	670
III. R. H. YAPP, Birmingham (England), The inter-relations of plants	
in vegetation, and the concept of "association"	68
IV. HUGO OSVALD, Upsala, Die Hochmoortypen Europas, mit fünf	
Textabbildungen und fünf Tafeln	70
Siebter Teil	
Anatomie und Physiologie	
I. Paul Jaccard, Zürich, Géotropisme, poids spécifique et structure anatomique des branches d'un frêne-pleureur (Fraxinus excelsior var. pendula) mit vier Textabbildungen	72
Achter Teil	
Anthropo-Botanik	
I. A. THELLUNG, Zürich, Kulturpflanzen-Eigenschaften bei Un-	
kräutern	74
II. JENS HOLMBOE, Oslo, Ueber die Verwendung von Farn-Rhizomen	
als Viehfutter im nördlichen Norwegen, mit einer Tafel .	76
III. EUGEN PARAVICINI, Basel, Die Kultur der europäischen Nutzpflan-	
zen auf Java, mit zwei Textabbildungen	76
IV. E. HESS, Bern, Forstliches aus dem Mittlern Atlas, mit fünf Text-	
figuren und drei Tafeln	77
V. H. BROCKMANN-JEROSCH, Zürich, Die Kulturpflanzen, ein Kultur-	
element der Menschheit	79